

## Ansprache von BPSO zum 1. August für die Auslandschweizer/-innen 2020

---

Liebe Schweizerinnen und Schweizer im Ausland

Ich stehe hier im Eichholz. Das ist ein beliebtes Aarebad in Bern.

Bei schönem Wetter ist die Wiese voller Menschen. Es wird gebrätelt und gebadet. Um die Badetücher herum wirbeln Kinder und Hunde. Manchmal landet ein Frisbee auf einem Buch.

Eigentlich müsste es dauernd Streit geben. Aber die Menschen im Eichholz kommen miteinander aus, weil sie anerkennen, dass es verschiedene Interessen gibt und man miteinander reden muss, wenn es Probleme gibt.

Die Menschen hier im Eichholz leben im Kleinen, was man im Grossen Demokratie nennt.

Liebe Schweizerinnen und Schweizer im Ausland

Nicht alle von Ihnen leben in Ländern mit demokratischen Strukturen. Aber in jeder von Ihren Heimaten repräsentieren Sie die Schweiz und ihre demokratischen Werte.

Diese Werte sind nicht einfach da. Man muss immer wieder neu darum ringen. Dazu müssen die Menschen Vertrauen ineinander haben, dass sie Auseinandersetzungen führen und aushalten können.

Vertrauen ineinander hat man nicht im luftleeren Raum. Es entsteht in einem Umfeld, das Freiheit und Mitsprache der Bevölkerung schützt.

- Es braucht ein Parlament, das sämtliche Kräfte im Land spiegelt.
- Es braucht eine Regierung, die sich das Vertrauen der Menschen jeden Tag neu verdienen muss.
- Es braucht eine unabhängige Justiz.

Und:

Es braucht starke Medien. Medien, die von niemandem abhängig sind, die genau hinschauen und die Mächtigen kritisieren.

Unabhängige Medien geben allen die Chance, gehört zu werden und mitzureden. Sie liefern den Bürgerinnen und Bürgern die Informationen, die es braucht, um sich eine eigene Meinung zu bilden. Und sie sagen, was andere lieber verschweigen würden. Medien sind darum fester Bestandteil jeder Demokratie.

Liebe Schweizerinnen und Schweizer im Ausland

Sie tragen die demokratischen Prinzipien der Schweiz in die Welt. Jede Begegnung mit Ihnen in Ihren neuen Heimaten erinnert daran, dass ein friedliches Zusammenleben in Freiheit, Mitsprache und Verantwortung möglich ist.

Ich danke Ihnen von Herzen, dass Sie gute Botschafterinnen und Botschafter der Schweiz sind und wünsche Ihnen auch im Namen des Bundesrats eine frohe 1.-August-Feier in Ihrer Wahlheimat.